



Nicos Weg – B1

Lehrerhandreichung und Übungen

(12) Medien | Analog oder digital?

Nach Yaras Besuch in der Redaktion erzählt Yara Pepe, wie es gelaufen ist. Und bringt Pepe auf eine gute Idee ...

Vor dem Sehen (20 Minuten | Gruppenarbeit | Sprechen):

Bilden Sie vier (oder mehr) Gruppen. Zwei Gruppen notieren sich Vorteile gedruckter Zeitungen, die anderen schreiben Vorteile von Online-Angeboten auf. Anschließend bilden die Teilnehmer und Teilnehmerinnen (TN) aus zwei verschiedenen Gruppen Paare und versuchen, sich gegenseitig von den Vorteilen der gedruckten Zeitung bzw. der digitalen Version zu überzeugen. In sprechfreudigen Gruppen können Sie auch eine Diskussion im Plenum inszenieren: Stellen Sie vier Stühle in einen Kreis. Zwei Freiwillige, die verschiedene Positionen vertreten, beginnen eine Diskussion. Jeweils ein weiterer Vertreter/eine weitere Vertreterin jeder Position darf sich auf einen freien Stuhl setzen und sich in das Gespräch einschalten. Der/Die andere TN, der/die diese Position vertritt, kann dann den Kreis verlassen oder weiter an der Diskussion teilnehmen.

Während des Sehens (10 Minuten | Plenum | Hörverstehen):

Bitten Sie die TN, sich Notizen dazu zu machen, wie Yara und Pepe sich informieren. Eine Hälfte der TN macht sich Notizen zu Yara, die andere Hälfte zu Pepe. Zeigen Sie das Video zweimal ohne Untertitel bis zu Minute 1:05. Besprechen Sie anschließend die Ergebnisse und klären Sie ggf. neues Vokabular. Sagen Sie dann den TN, dass Pepe gerade eine neue Idee hat. Lassen Sie die TN darüber spekulieren, welche Idee das ist. Zeigen Sie dann den Rest des Videos.

Nach dem Sehen (15 Minuten | Plenum | Sprechen):

Schreiben Sie einen Satz von Yara an die Tafel: „Journalismus ist immer noch extrem wichtig.“ Besprechen Sie mit den TN, was Yara damit meint. Warum ist Journalismus wichtig? Welchen Einfluss haben Zeitungen und Nachrichtenportale auf die Menschen? Was tun die TN, um sich zu informieren und sich eine Meinung zu bilden?

Weitere Aktivitäten und Tipps:

Sammeln Sie mit den TN Kriterien für ein gutes Nachrichtenportal und schreiben Sie diese an die Tafel. Stellen Sie den TN dann Links zu Nachrichtenportalen zur Verfügung. Besprechen Sie, welcher/welche TN sich welches Online-Angebot genauer ansieht. Dann nimmt jeder/jede TN eine Bewertung anhand der gesammelten Kriterien vor und stellt seine Ergebnisse im Plenum oder in einer Gruppe vor.



Nicos Weg – B1

Lehrerhandreichung und Übungen

(12) Medien | Analog oder digital?

Übung 1: Sind Zeitungen zeitgemäß?

Sieh dir den ersten Teil des Videos noch einmal an. Lies die Fragen und wähl aus. Mehrere Antworten sind richtig.

Wähl alle richtigen Lösungen aus.

1. Was sagt Yara über Zeitungen?
 - a) Sie findet Zeitungen wichtig.
 - b) Sie findet Zeitungen überflüssig.
 - c) Sie hat nie Zeit, Zeitung zu lesen.
 - d) Sie findet Zeitungen immer noch zeitgemäß.
 - e) Sie denkt, dass zu viel Papier für Zeitungen verbraucht wird.
 - f) Sie liest jeden Tag Zeitung.

2. Was sagt Pepe über Zeitungen?
 - g) Er hat keine Zeit, Zeitung zu lesen.
 - a) Er liest jeden Tag Zeitung.
 - b) Er findet Zeitungen altmodisch.
 - c) Er findet das Internet wichtiger als Zeitungen.
 - d) Er findet Zeitungen unpraktisch.
 - e) Er findet Zeitungsannoncen überflüssig.



Nicos Weg – B1

Lehrerhandreichung und Übungen

(12) Medien | Analog oder digital?

Übung 2: Mehr Leute werden Ihre Zeitung lesen

Pepe spricht über die Zukunft der Zeitung. Er benutzt meist das Präsens, aber er könnte auch im Futur über seine Pläne sprechen. Sieh dir zuerst das Beispiel an. Vervollständige dann die Sätze im Futur. In jede Lücke passt ein Wort.

Beispiel:

Mehr Leute lesen Ihre Zeitung. (Präsens)

Mehr Leute werden Ihre Zeitung lesen. (Futur)

Schreibe das Futur in die Lücken!

1. Ich präsentiere Ihnen eine vollständige digitale Lösung für Ihre Zeitung.

Ich _____ Ihnen eine vollständige digitale Lösung für Ihre Zeitung
_____.

2. Die neue App bietet Ihnen ganz neue Möglichkeiten.

Die neue App _____ Ihnen ganz neue Möglichkeiten
_____.

3. Wir entwickeln für Sie nicht nur Apps und Internetseiten.

Wir _____ für Sie nicht nur Apps und Internetseiten
_____.

4. Wir stellen Ihnen auch Lösungen für steigende Leserzahlen vor.

Wir _____ Ihnen auch Lösungen für steigende Leserzahlen
_____.

5. Man kann Ihre Zeitung auf der ganzen Welt lesen.

Man _____ Ihre Zeitung auf der ganzen Welt _____
_____.



Nicos Weg – B1

Lehrerhandreichung und Übungen

(12) Medien | Analog oder digital?

Übung 3: Digitale Gefahr?

Lies den Text und beantworte die Fragen. Wähl zu jeder Frage drei richtige Antworten aus.

Das Internet hat unser Leben komplett verändert. Wer online ist, kann sich in fast allen Sprachen der Welt jederzeit über die unterschiedlichsten Themen informieren. Und natürlich kann auch jeder selbst Informationen verbreiten. Doch genau da liegt das Problem: Immer mehr Menschen bilden sich ihre Meinung mit Informationen aus den sozialen Netzwerken, von denen nicht klar ist, ob sie überhaupt stimmen. Häufig werden hier Meinungen und Fakten gemischt und verwechselt. Das kann schlimme Folgen haben!

Es gibt noch ein Problem: Wenn man im Internet Nachrichten sucht, zeigen die Suchmaschinen als erstes Webseiten, die zu dem passen, was man vorher gesucht und gelesen hat. Da kann es leicht passieren, dass man nur Informationen liest, die zu der eigenen Meinung passen. Manche Meldungen sind auch einfach falsch. In sozialen Netzwerken verbreiten sie sich trotzdem sehr schnell, weil niemand prüft, ob sie wahr sind. Journalisten werden deshalb in Zukunft den wichtigen Job haben, falsche Meldungen aufzudecken und zu korrigieren. Es wird immer wichtig sein, dass es seriöse Medien gibt, auf die man sich verlassen kann.

Auf einige Fragen weiß aber noch niemand eine Antwort: Werden wir auch in Zukunft noch Zeitungen auf Papier lesen? Werden wir bereit sein, die Arbeit der Journalisten auch zu bezahlen? Oder werden wir uns ganz auf soziale Netzwerke verlassen und kostenlose Artikel lesen wollen?

Beantworte die Fragen. Es sind jeweils drei Antworten richtig.

1. Was ist das Problem an Informationen im Internet?
 - a) Man findet oft nicht das, was man sucht.
 - b) Man liest oft nur das, was zu den eigenen Interessen passt.
 - c) Fakten und Meinungen werden oft nicht getrennt.
 - d) Oft prüft niemand, ob Meldungen wirklich stimmen.
 - e) Journalisten werden für ihre Arbeit oft nicht bezahlt.
2. Welche Aufgaben haben Journalisten jetzt und in Zukunft?
 - a) Sie müssen prüfen, welche Informationen wirklich stimmen.
 - b) Sie korrigieren falsche Meldungen.
 - c) Sie schreiben in sozialen Netzwerken.
 - d) Sie schreiben nur Artikel, wenn sie dafür bezahlt werden.
 - e) Sie sollen seriöse Nachrichten schreiben.